

Schriften mit großem Nutzen lesen. Im Jahre 1786 kamen Allgemeine Principien zur öffentlichen und Militärerziehung besonders heraus, die auch den Herrn Grafen zum Verfasser haben sollen. Sie enthalten zwar viel gute Regeln und Vorschriften, die ohngeachtet sie längst bekennet sind, gleichwohl als Regeln für ein Kadettenhaus immer verdienten eingeschärft und öffentlich gedruckt zu werden, aber in einer so schlechten Sprache, daß man Ursache hat zu zweifeln, ob der Herr Graf von Kinsky auf diese Art geschrieben haben könne. Es scheinen mehrere Federn von ganz verschiedenen Talent dabei gebraucht worden zu sein, unter denen das Dictirte, nach Umständen mehr oder weniger von seiner Eigenheit verlieren mußte,

### Georg Friedrich Kirsch.

Gräflich Reussischer Hofprediger zu Ebersdorf im Vogtlande. — Ein Büchermacher nach der Mode, dem's blutwenig um Belehrung und Aufklärung des Volks zu thun ist. Der Mann ist arm an Kenntnissen, und schmiert doch so viel in Tag hinein, daß man bange wird, ob er je zur Erkenntniß seiner Sünden gelangen werde. Wahrlich es wäre für ihn und seine Gemeinde besser, wenn er fleißiger studirte, und die Belehrung und Unterhaltung des Publikums geschicktern Männern überließe. Er schrieb Anekdoten für Christen, und auch für solche die es nicht sind — Anekdoten zur Unterhaltung für empfindsame Leser — Anekdoten für's Herz — Unterhaltung in einsamen, allenfalls auch gesellschaftlichen Stunden — Miscellanien für